

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

No 233.

Mittwoch den 20. August.

1856.

Bekanntmachung.

Die unterzeichnete Immatriculations-Commission macht hierdurch bekannt, daß die im nächsten Semester zu haltenden Vorlesungen

am 20. October 1856

beginnen werden.

Gedruckte Verzeichnisse über die im gedachten Halbjahre zu haltenden Vorlesungen sind in der Expedition des Universitätsgerichts und in der Serig'schen Buchhandlung zu erlangen.

Leipzig, den 12. August 1856.

Die Immatriculations-Commission daselbst.

Dr. O. E. Erdmann,

Für den Universitäts-Richter

v. J. Rector,

Böttger,

zugl. in vic. des Königl. Reg.-Bevollmächtigten.

Univ.-Secretair.

Börse in Leipzig am 19. August 1856.

Course im 14 Thaler-Fusse.

Staatspapiere und Actien, excl. Zinsen.

		Angeb.	Ges.			Angeb.	Ges.			Angeb.	Ges.
K. Sachs. Staatspapiere	v. 1830 v. 1000 u. 500	3	83 1/2	Sächs. lausitzer Pfandbr.	3 1/2	94	Geraer Bank-Actien à 200	pr. 100	113 1/2		
	kleinere	3	77 1/2	do. do. do.	3 1/2	99	Thüring. do. à 200	pr. 100	107 1/2		
	1855 v. 100	3	98 1/2	Leipz.-Dr. E.-B.-Part.-Oblig.	3 1/2	102 1/2	Leipz.-Dr. E.-B.-A. à 100	do.	289 1/2		
	1847 v. 500	4	98 1/2	do. do. do. Schuld-Sch. 1854	4	98 1/2	Löb.-Zitt. do. Litt. A. à 100	do.	66 1/2		
	1852 u. 1855 v. 500	4	98 1/2	Thüring. Prior.-Obligat.	4 1/2	101 1/2	do. do. Litt. B. à 25	do.			
	v. 100	4	99 1/2	K. Pr. St.-v. 1000 u. 500	3	85 1/2	Alberts- do. à 100	pr. 100			
	1851 v. 500 u. 200	4 1/2	102 1/2	Cr.-C.-Sch. } kleinere	3		Magd.-Lpz. do. à 100	pr. 100	341		
	K. S. Land- v. 1000 u. 500	3 1/2	85	do. Präm.-Anl. v. 1855	3 1/2		Thüring. do. à 100	pr. 100	128 1/2		
	rentenbriefe } kleinere	3 1/2		K. K. Oestr. Metall. pr. 8 150	4 1/2		Berlin-Anh. do. à 200	pr. 100			
	Actien d. ehem. S.-Schles.			do. do. do. do. 5	85		Berl.-Stett. do. à 100 u. 200	do.			
	Eisenb.-Comp. } à 100	4	99 1/2	do. Nat.-Anl. v. 1854	5	86	Cöln-Mind. do. à 200	pr. 100			
	Leipz. St.-v. 1000 u. 500	3	98	do. Loose v. 1854	4		Fr.-Wilh.-Nrdh.-Act. à 100	do.			
	Obligat. } kleinere			Wiener Bank-Actien pr. Stück	740		Alt.-Kiel. do. à 100 Sp. à 1 1/2	do.			
	do. do. do.	4 1/2	100 1/2	Leipziger do. à 250	pr. 100	105 1/2	Actien d. allg. Deutsch. Credit-				
	do. do. do.	4 1/2		Anh.-Dess. Bank-Act. Litt. A. u.			Anstalt zu Leipzig pr. 100	117 1/2	117 1/2		
Sächs. erbl. } v. 500	3 1/2	86 1/2	B. à 100	pr. 100	144	Not. d. k. k. östr. pr. Nat.-B. 150 fl.					
Pfandbriefe } v. 100 u. 25	3 1/2		do. do. Litt. C. à 100	do.	127 1/2	Kurtess., Anh.-Cöth. u. Bernb.,					
do. do. } v. 500	3 1/2	91 1/2	Braunschw. do. alte à 100	do.	150	Schwarzb.-Rudolst. u. Mei-					
do. do. } v. 100 u. 25	4	99	do. do. von 1856	do. do.	148 1/2	ning-Cassenanweis. à 1 u. 5					
do. do. } v. 100 u. 25	4		Welfmar. Bank-Actien Litt. A.			And. div. anal. dergl. à 1 u. 5					
do. lausitz. Pfandbr.	3	56	u. B. à 100	pr. 100	141 1/2	141					

Officielle Preisnotirungen

der Leipziger Del- und Productenhandels-Börse

a) für 1 Leipziger Handels-Gentner, von 160 dergl. Pfund, Del;
b) für 1 Preussischen Wispel, von 24 dergl. Scheffel, Getreide; c) für
1 Dresdener Scheffel, von 16 dergl. Mehen, Delfaat; d) für 1 Dohost
von 14,400 pCt. Tralles, d. i. 150 Preussische Quent, Spiritus.

Dienstag am 19. August 1856.

Rübsöl loco: 18 1/2 sch Briefe, 19 1/4 sch bezahlt; p. Sept., Oct.:
18 1/2 sch Br.; p. Dec., Nov.: 18 1/2 sch Br.

Leinöl loco: 16 sch Br. — Rohöl loco: 23 sch Br.

Weizen, 89 S, braun, loco: neue Waare 85, 86 und 87 sch
bez.; alte Waare 90 sch Br. u. bez.; 87 S, weiß: 91 sch Br.

Roggen, 84 S, neue Waare, loco: 60 1/2 sch Br., 59-61 sch
bez.; p. Sept., Oct.: 54 sch Geld; p. Dec., Nov.: 52 sch Br.

Gerste, 74 S, neue Waare, loco: 49 sch Br., 48, 48 1/2 und
49 sch bez., 49 sch G.

Hafer, 53 S, loco: 28 sch bez.

Raps loco: 9 1/2 sch G.

W.-Rübsen loco: 9 sch G.

Dotter loco: 7 sch bez.

Spiritus loco: 45 1/2 und 45 3/4 sch bez., 45 1/2 sch G.; p. Dec.,

Nov. und Dec., in gleichen Raten: 37 1/2 sch Br., 37 sch G.;

p. Oct. — Mai, ebenso: 36 1/2 sch Br.

Tageskalender.

Abfahrt und Ankunft der Dampfswagen in Leipzig.

1. Nach Berlin etc. und von dort hierher, A. über Cöthen: Abf.
1) Morgs. 5 U., Personenzug, später Schnellzug; 2) Nachm. 3 U. 15 Min.;
3) Abds. 6 U. (mit Nachtlager in Wittenberg); 4) Nachts 10 U.,
Schnellzug. — Auf. a) Morgs. 4 U. 15 Min., Schnellzug; b) Nachm.
12 U. 15 Min. (vom Nachtlager in Wittenberg); c) Nachm. 2 U. 20 Min.;

- d) Nachts 11 u. 45 M., Schnellzug. [Magdeb.-Leipz. Bahnhof.]
M. über **Wittenberg**: **A** b f. 1) Morgs. 6 u. Güter- u. Personenzug; später Schnellzug; 2) Morgs. 8 u. 45 M.; 3) Nachm. 2 u. 45 M. — **A** n f. a) Nachm. 1 u.; b) Abds. 5 u. 45 M.; c) Abds. 8 u. Güterz. [Leipzig-Dresdner Bahnhof].
- II. Nach **Dresden**, ingl. nach **Chemnitz** u. und von dort hierher: **A** b f. 1) Morgs. 6 u. (mit Nachtlager in Prag); 2) Morgs. 8 u. 45 M. Courierzug, (mit Nachtlager in Görlitz); 3) Nachm. 2 u. 45 M.; 4) Abds. 5 u. 30 M.; 5) Nachts 10 u. 15 M., Courierz. — **A** n f. a) Morgs. 6 u. 45 M., Courierzug; b) Vorm. 10 u.; c) Nachm. 1 u.; d) Abds. 5 u. 45 M., Courierzug; e) Abds. 9 u. 15 M. [Leipzig-Dresdner Bahnhof].
- III. Nach **Frankfurt a. M.** und von dort hierher, **A.** über **Dürrenberg**: **A** b f. 1) Morgs. 7 u. 50 M.; 2) Nachm. 1 u. 25 M. (mit 10 St. 35 M. Uebernachten in Guntershausen); 3) Nachts 10 u. 35 M., Schnellz. (mit 30 Rüd. Beförderung nach Paris); außerdem auch noch bis Gerkungen: Morgs. 4 u. 45 M.; ingl., jedoch nur bis Erfurt: Abds. 6 u. 50 M. — **A** n f. a) Morgs. 5 u. 35 M., Schnellz.; b) Nachm. 4 u. 20 M. (nach 7 St. 5 M. Uebernachten in Marburg); c) Abds. 9 u.; hier über auch noch Nachm. 1 u., ingl., jedoch nur von Erfurt aus: Morgs. 7 u. 50 M. [Thüringer Bahnh.]. **M.** über **Halle**: **A** b f. 1) Morgs. 7 u.; 2) Mittg. 12 u. (mit Uebernachten von 10 St. 35 M. in Guntershausen); 3) Nachts 10 u. Schnellz. — **A** n f. a) Morgs. 7 u. 30 M., Schnellzug; b) Abds. 5 u. 45 M. (nach 7 St. 5 M. Uebernachten in Marburg); c) Abends 9 u. 45 M. [Magdeb.-Leipz. Bahnh.]. **C.** über **Hof**: **A** b f. 1) Morgs. 5 u., Gilzug; 2) Morgs. 7 u. 30 M. (mit Uebernachten von 10 St. 23 M. in Bamberg); 3) Nachm. 2 u. 30 M. (mit Uebernachten von 8 St. 10 M. in Hof, zugleich nach Paris befördernd); 4) Abds. 6 u. 30 M. — **A** n f. a) Morgs. 8 u.; b) Nachm. 4 u. 30 M. (nach Berweilen von 14 St. 30 M. in Bamberg, Neuenmarkt und Hof), zugleich aus Paris mitbefördernd; c) Abds. 9 u. 15 M., Gilzug. [Sächs.-Bayer. Bahnhof].
- IV. Nach **Hof** u. und von dort hierher: **A** b f. 1) Morgs. 5 u., Gilzug; 2) Morgs. 7 u. 30 M.; 3) Vorm. 11 u. 30 M.; 4) Nachm. 2 u. 30 M.; 5) Abds. 6 u. 30 M. — **A** n f. a) Morgs. 8 u.; b) Nachm. 12 u. 20 M.; c) Nachm. 4 u. 30 M.; d) Abds. 9 u. 15 M., Gilzug; e) Abds. 9 u. 45 M. [Sächs.-Bayer. Bahnhof].
- V. Nach **Magdeburg** u. und von dort hierher: **A** b f. 1) Morgs. 7 u., Schnellz.; 2) Morgs. 7 u. 30 M.; 3) Mitt. 12 u. (mit Nachtlager in Wittenberge); 4) Abds. 6 u.; 5) Abds. 6 u. 30 M. (mit Nachtlager in Götzen); 6) Nachts 10 u. — **A** n f. a) Morgs. 7 u. 30 M. (aus Götzen); b) Morgs. 8 u. 35 M.; c) Nachm. 12 u. 15 M.; d) Nachm. 2 u. 20 M.; e) Abds. 5 u. 45 Min., jedoch nur von Halle ab; f) Abds. 8 u. 30 M.; g) Abds. 9 u. 45 M., Schnellzug. [Magd.-Leipz. Bahnhof].

Sächs.-Böhm. Dampfschiffahrt. Täglich früh 8 u., Vorm. 11¹/₂ u. und Nachm. 3¹/₄ u. von Riesa nach Meissen und Dresden, zum Anschluss an die von Chemnitz und von Leipzig ankommenden Eisenbahnzüge, und täglich früh 7 u., Vorm. 11 u. und Nachm. 2¹/₂ u. von Dresden nach Meissen und Riesa zum Anschluss an die Züge nach Leipzig und Chemnitz.

Stadttheater. 79. Abonnementsvorstellung.
 Erste Gastvorstellung des Herrn **Grunert**, Regisseur des königl. Hoftheaters zu Stuttgart.
 Neu einstudirt:

Richard III.
 Historisches Trauerspiel in fünf Acten von W. Shakespeare, übersetzt von A. W. Schlegel.
 (Regie: Herr Pauli.)

Personen:

König Eduard IV.	Herr Pauli.
Eduard, Prinz von Wales, nachmals König Eduard der Fünfte,	Söhne des Königs,
Richard, Herzog von York,	Brüder des Königs,
George, Herzog von Clarence,	Brüder des Königs,
Richard, Herzog von Gloster, nachmals König Richard der Dritte,	Brüder des Königs,
Ein junger Sohn des Clarence	Brüder des Königs,
Heinrich, Graf von Richmond, nachmals König Heinrich der Siebente,	Brüder des Königs,
Bischof von Ely	Herr v. Dithgraven.
Herzog von Buckingham	Herr Garnor.
	Herr Stürmer.

- Herzog von Norfolk
 Graf von Surrey, sein Sohn,
 Graf Rivers, Bruder d. Gemahlin König Eduards,
 Marquis von Dorset, } ihre Söhne,
 Lord Grey,
 Lord Hastings
 Lord Stanley
 Lord Lovel
 Sir Richard Ratcliff
 Sir William Catesby
 Sir James Tyrrel
 Sir Robert Brackenbury, Commandant d. Towers,
 Lord Mayor von London
 Elisabeth, Gemahlin König Eduards des Vierten,
 Margaretha, Witwe König Heinrich des Sechsten,
 Herzogin von York, Mutter König Eduards des Vierten, Clarence's und Glosters,
 Anna, Witwe Eduards, Prinzen von Wales, Sohnes König Heinrich des Sechsten, nachmals mit Gloster vermählt,
 Eine junge Tochter des Clarence,
 Ein Kanzleist
 Erster Mörder
 Zweiter Mörder
 Ein Diener
 Lords und anderes Gefolge. Zwei Edelleute.
 Ein Herold. Ein Schreiber. Bürger. Mörder. Boten. Geister.
 Soldaten u. s. w.
 *** Richard, Herzog von Gloster, nachmals Richard III. — Hr. Grunert. Freibillets sind ohne Ausnahme ungültig.

Sommertheater in Gerhards Garten. Heute Mittwoch den 20. August Gastvorstellung des Herrn Schlogell, zum 17. Male: **Robert u. Bertram, die lustigen Bagabunden.** Große Posse in 4 Abtheilungen mit Gefängen und Tänzen von G. Räder. Erste Abth.: **Die Befreiung.** Zweite Abth.: **Auf der Hochzeit.** Dritte Abth.: **Soirée und Maskenball.** Vierte Abth.: **Das Volksfest.**
 *** Robert — Hr. Schlogell. Anfang 1/27 Uhr.

- Öffentliche Bibliotheken:**
 Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.
 Stadtbibliothek 2—4 Uhr.
 Volksbibliothek in der Centralhalle 7—9 Uhr Abends.
 Zoologisches Museum (im Augusteum) von 10—12 Uhr.
 Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

Auction.

Von heute Nachmittag an werden in der großen Funkenburg allhier gute Weine auf Flaschen versteigert.

Anzeige.

Es haben die Miethbewohner meiner Grundstücke, welche in der letzten Zeit an Adv. Roux zu wenden sich gehabt, von heute ab die Zinsen an mich zu entrichten.
 Leipzig, am 17. August 1856.
 Rechtsanwalt Dr. Mertens.

Panotypen,

Lichtbilder auf Wachsstück, werden von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr im Johannisthal, Herrn Wagners Restauration schräg über, zu billigem Preis gefertigt.

Das Leinen-Lager von **Louis August Heidsieck aus Bleiefeld** befindet sich in der bevorstehenden Michaelismesse nicht mehr kleine Fleischergasse Nr. 21/242, sondern kleine Fleischergasse Nr. 8 beim Herrn Kaufmann Mückenberger.

Bekanntmachung.

Bei dem unterzeichneten Staats-Telegraphen-Bureau sind neue Reglements für die internationale telegraphische Correspondenz auf den Linien des deutsch-österreichischen Telegraphen-Vereins, so wie für den internen telegraphischen Verkehr im Bereiche der königlich sächsischen Staats- und Eisenbahn-Telegraphen-Linien, per Exemplar 7 Ngr. 5 Pf. zu haben.
 Königl. Sächs. Staats-Telegraphen-Bureau.
 Fr. Restler.



Extrafahrt

von und nach allen Stationen
zwischen **Leipzig und Dresden**



Sonntag den 24. August 1856,
zum einfachen Preis, jedoch für Hin- und Rückfahrt gültig.

Abfahrt von Leipzig früh 3 Uhr.

„ „ Dresden „ 5½ „

Rückfahrt mit jedem beliebigen Personen- und Schnellzuge bis mit Dienstag den 26. August, mit Ausnahme der täglich früh 8¼ und Abends 10¼ Uhr von Leipzig und früh 4¼, so wie Nachmittags 2¾ Uhr von Dresden abgehenden Courierzüge, mit welchen die Rückfahrt auf Extra-Billets nicht geschehen kann.

Ein Billet gilt für zwei Kinder unter 12 Jahren. Gepäck wird auf Extra-Billets nicht befördert; dies ist nur gestattet für solche Reisende, welche gewöhnliche Billets lösen.

Zu den obenbezeichneten Extrafahrten werden auch auf allen Stationen der Chemnitz-Riesaer Staatsbahn nach allen Stationen der Leipzig-Dresdner Bahn Extrabillets unter denselben Bedingungen wie oben ausgegeben.

Diejenigen, welche von unseren Stationen nach den Stationen der Chemnitz-Riesaer Staatsbahn reisen wollen, können bei dem Königl. Bahnbeamten in Riesa zu ermäßigten Preisen Tagesbillets lösen, welche ebenfalls bis Dienstag Abend gültig bleiben.

Leipzig, am 19. August 1856.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Gustav Sarkort, Vorsitzender.
F. Busse, Bevollmächtigter.



Extrafahrt

nach

Borsdorf, Macheru und Wurzen



Sonntag den 24. August 1856.

Abfahrt von Leipzig Nachmittags 2 Uhr.

Rückfahrt von Wurzen Abends 7½ Uhr.

Fahrpreise:	— I. Cl., 6 „ II. Cl., 4 „ III. Cl. nach Borsdorf,
	12 „ = 9 „ = 6 „ = Macheru,
	20 „ = 13 „ = 8 „ = Wurzen,

für Hin- und Rückfahrt gültig.

Leipzig, am 19. August 1856.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Gustav Sarkort, Vorsitzender.
F. Busse, Bevollmächtigter.

K. K. priv. Erste Oestr. Versicherungs-Gesellschaft in Wien

versichert Mobilien, Waarenvorräthe, Vieh, Schiff und Geschirr, Getreide in Scheunen und Feimen zu billigen Prämien gegen Feuergefahr und Blitzschlag.

Die Versicherungen werden im Bierzeuthaler-Fusse geschlossen, Prämien und Schäden ebenso bezahlt. Garantie an Capital, Reservefond, Prämien- und Zinseneinnahme über Sechs Millionen Gulden Conv.-Münze.

Jede Auskunft ertheilen gern

Philipp Nagel,

Specialagent für Leipzig,
Halle'sche Straße Nr. 15.

Carl Colditz jun.,

Generalagent für Sachsen etc.,
Universitätsstraße Nr. 20—21.

Wochenblatt für Regau, Zwenkau, Groitzsch, Rötha und Markranstädt erscheint wöchentlich Mittwochs und Sonnabend. Anzeigen à Quartzeile 1 Ngr. Gr. Windmühlenstraße Nr. 48, im Hofe rechts.

Das Wochenblatt für Taucha, Brandis, Naunhof und Liebertwolkwitz empfiehlt sich zu Anzeigen, die gesp. Zeile 8 Pf. Abzugeben bei C. Zieger, Neumarkt Nr. 6 im Gewölbe.

Mit hoher Königl. Preuss. Concession.

Lilionesse, (½ Flasche 1 Thlr.) (½ Flasche 20 Ngr.)

von mehreren Medicinalbehörden geprüft und vorthellhaft begutachtet, empfehlen wir als ein vorzügliches Schönheitsmittel zur Reinigung der Haut von Sommersprossen, Leberflecken, Röthe auf der Nase, so wie es einen gelben und braunen Teint in zarten weissen umwandelt. Für die Wirkung, welche binnen 14 Tagen erfolgt, garantirt die Fabrik. Alleinige Niederlage bei Herrn Theodor Pfützmann, Markt, Bühnengewölbe No. 35. Erfinder Rothe & Comp. in Berlin.

Sargmagazin Bosenstraße Nr. 2. Rob. Müller, Tischlermeister.

Bücher-Verkauf.

Nachstehende Werke, **sämmtlich gebunden und durchgehends gut gehalten**, sind zu den beigefügten Preisen zu verkaufen: Moritzstraße Nr. 3, 1 Treppe rechts.
Knapp chem. Technologie 2 Bde. 3 1/2 fl. . Erdmann Grundriß der Waarenk. 2. Aufl. 1 1/2 fl. . Telschow kaufm. Rechenk. 2 Bde. 2. Aufl. 1 1/2 fl. . Nauwerck statist. Wtbch. über d. Verein. Staaten 1/2 fl. . Schwarzkopf Colonialwaarenkunde 1 2/3 fl. . Haugke Waarenkunde 2 fl. . Schiebe Contorwiss. 1. Thl. 3. Aufl. 2 fl. . Desselben Werkes 2. Thl. (Correspond.) 6. Aufl. 1 2/3 fl. . Schiebe Wechselbriefe 3. Aufl. 2/3 fl. . Brozowsky Handelsgeogr. 2/3 fl. . Schleier Handelswissensch. 1 3/4 fl. . Lachmann u. Reichend. Farbewaaren: ic. Kunde 2 1/3 fl. . Augspurg kaufm. Buchführ. 2 Thle. in 1 Bde. 1 2/3 fl. . Fort Universallex. der kaufm. Wissensch. 4 Bde. 4 fl. . Neueste Münzkunde (Schäfer in L.) 2 Bde. 6 fl. . Blumenbach Materialwaarenk. 1 1/2 fl. . Allg. Encycl. f. Kaufm. (D. Wigand) 2 fl. . Hauslexikon 8 Bde. 8 fl. . Handelslexikon (Schäfer in L.) 5 Bde. 4 fl. . Damenconv.: Lexik. 10 Bde. 2 fl. . Föcher Handelsschule I. 1. 2. II. III. 2 fl. . Roback Taschenbuch der Münz: ic. Kunde 2 Bde. 4 fl. . König Waarenlexikon 2. Aufl. 1 fl. . Schädel Waarenlexikon 6. Aufl. 3 fl. . Heubner u. Leonhardi schriftl. Verkehr 2/3 fl. . Feller u. Oderm. kaufm. Arithmetik 2. Aufl. 1/2 fl. . Schleier Handelscorresp. 2. Aufl. 2/3 fl. . Schleier Contorlex. 2/3 fl. . Rozin großes franz.-deutsch. Wtbch. 2 Bde. 2 1/2 fl. . Boiste Dict. univ. de la langue franç. 2 vol. 2 1/2 fl. . Dict. univ. du Commerce 4me ed. 2 vol. Paris 1850. 3 fl. . Roback d. Kaufm. 3 Thle. in 2 Bdn. 2 fl. . Feller Staatspap.: u. Actienbörse 3/6 fl. . Höpstein Vorschule f. d. Buchhandel 1 2/3 fl. . Reinkenbrecher Taschenbuch 17. Aufl. 1 1/3 fl. . Volger Handb. d. Geogr. 2 Bde. 5 Aufl. 1/2 fl. . Kramke kaufm. Arithmet. 1. Bd. 1/2 fl. . Hoffmann Lehre vom Gelde 1/2 fl. .

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publicum die ergebenste Anzeige, daß ich mit dem heutigen Tage ein **Blumengeschäft** eröffnet habe und um gefällige Abnahme freundlichst bitte. Auch werden Bestellungen auf das Prompteste und Billigste besorgt.

Mein Verkauflocal befindet sich Nicolaisstraße Nr. 52, 2. Etage, der Kirche vis à vis.

Hochachtungsvoll zeichnet

Wilhelm Zimmer.

Herrenkleider werden gewaschen und ausgebessert, so wie jede Veränderung an denselben wird schnell besorgt Sack Nr. 8, 1 Tr.

Empfehlung ausgezeichneten Toilette-Artikel.

Malländischer Haarbalsam, seit 22 Jahren anerkannt als bestes Mittel zur Erhaltung, Verschönerung, Wachstumsbeförderung und Wiederverzeugung der Haupthaare sowohl als zur Hervorrufung kräftiger Schnurr- und Backenbärte in schönster Fülle. Wenn ein Haarwuchsmittel nach einigen Decennien sich noch der Gunst des Publicums erfreut, so muß es sich bewährt haben, sonst würde es, wie die meisten ähnlichen Erzeugnisse, längst außer Cours gekommen sein. Der **Malländische Haarbalsam** ist aber noch wie bei seinem ersten Erscheinen Gegenstand des Gesuchtseins und seine unzählig überraschenden Erfolge sind so tief ins Volksbewußtsein eingedrungen, daß jede weitere Anpreisung als überflüssig erscheint. Preis 9 fl. für das kleine und 15 fl. für das große Glas nebst Bericht mit vielen wissenschaftlichen Gutachten und Erprobungszeugnissen. Nicht weniger vortheilhaft bekannt sind: **Eau d'Atirona** oder feinste flüssige Schönheitsseife zu 6 fl. und 12 fl. , **Ess-Bouquet** von unvergleichlichem Wohlgeruch zu 4 fl. , 8 fl. u. 16 fl. , **Eau de Mille fleurs** zu 5 fl. und 10 fl. , **Extrait d'Eau de Cologne triple** von hervorragender Qualität (wird überall dem besten Cölner Fabrikat vorgezogen) zu 10 fl. und 5 fl. , **Essence of Spring Flowers** (Frühlingsblüthen-Essenz), das köstlichste aller bis jetzt existirenden Parfüms, zu 6 fl. u. 12 fl. , **Anadoli** oder orientalische Zahnreinigungsmasse zu 20 fl. und 10 fl. das Glas und zu 6 fl. und 3 fl. die Schachtel; **Duft-Essig** zu 4 1/2 fl. das Glas. — Auswärtige Bestellungen unter Beifügung der Beträge und 2 fl. für Verpackung und Postschein werden franco erbeten.

Carl Kreller, Chemiker in Nürnberg.

Alleinverkauf in Leipzig bei

Pietro S. Sala.

Wein-Pomade von G. Fontaine in Gera.

Daß man auf bereits kahlgewordenen Stellen durch kein bis jetzt angepriesenes Mittel neue Haare erzeugt, kann ich mit Gewißheit behaupten; aber daß diese von mir erfundene Weinpomade binnen längstens 3 Wochen das Ausfallen der Haare gänzlich beseitigt, verbürge ich mit meiner Firma; dieselbe ist allein echt zu haben à Fl. 10 fl. Grimm. Straße Nr. 30, 1. Etage. E. Groß.

Dresdner Anti-Phosphor-Zündhölzer

à mille 12 fl. , in Büchsen à Stück 3 fl. , Streichhölzer à mille 10 fl. , Wachskerzen à mille 8 fl. , so wie besten Fußboden-Glanz-Lack à 8 10 fl. empfiehlt
Albert Anders, Grimm. Straße Nr. 6.

Kummerfeld'sche Seife à Stück 5 Ngr. empfiehlt
Adalbert Hawsky, Grimm. Strasse 14.

Polster-Meubles

empfehlte eine reiche Auswahl in Nußbaum, Mahagoni und Kirschbaum das Meubles-Magazin Burgstraße Nr. 21.

Möbel, Spiegel u. Polsterwaaren

von Nußbaum, Mahagoni und Kirschbaum empfiehlt zu den billigsten Preisen das Magazin von
Weinoldt & Berger, Burgstraße Nr. 21.

Reise-Utensilien,

als: Geld- und Reisetaschen, Eisenbahntaschen, Schirmfuttermale, Hutschachteln, Spiegel, Reifeneccessaires ic. empfiehlt
J. Planer, Grimma'sche Straße 8.

Feinste Pariser Herrenhüte,

Marseiller Sommerhüte und **französische Reismützen** empfiehlt
Pietro S. Sala, Grimm. Strassen- und Neumarkt-Ecke.

Ledergürtel und Mützenschirme,
Hödersche Metallfedern,
A. W. Faber-Bleistifte

empfehlte im Ganzen und Einzelnen preiswürdig
F. A. Poyda, Reichstraße Nr. 52.

Mineralerde.

Untrügliches und wohlfeiles Mittel gegen den Hausschwamm, Fäulniß des Holzes und Ungeziefer.

Die großen Uebelstände, welche sich durch Einstellen des Hausschwammes, Fäulniß des Holzes und Ungeziefer mehrfach in alten und neuen Gebäuden fühlbar machen, können durch Anwendung obiger Erde radical vermieden oder beseitigt werden. Mehrjährige, durch beglaubigte Zeugnisse nachgewiesene Erfahrungen stellen die **Mineralerde** mit unter die besten in neuerer Zeit gegen genannte Uebelstände vorgeschlagenen Mittel, ihr Preis aber sichert ihr gewiß die allgemeinste Anwendung.

In Commission zu haben bei

Joh. Fr. Oehlschlaeger.

Beste Kerntalgseife,

so wie gelbe und braune Seife zum Waschen empfehle ich im Ganzen und ausgeschnitten billigst.
Wilhelm Thorschmidt, Schützen- u. Querstr.-Ecke 6.

Hausverkauf.

Ein auf der Poststraße gelegenes, gut rentirendes Haus ist besonderer Verhältnisse halber billig mit 1000 bis 800 M Anzahlung zu verkaufen; Hypothek, wie darauf stehen bleibende Kaufgelder werden bei richtiger Zinszahlung nicht gekündigt.
Näheres durch **Eduard Mehnert.**

Bauplätze

in verschiedenen Größen, auch bereits mit angelegten Gärten, sowohl in den innern wie äußern Vorstädten gelegen, habe ich in Auftrag zu verkaufen.
Eduard Mehnert.

Häuser.

In vorzüglicher Lage gelegene, gut rentirende Häuser, wie 2 sehr schöne in der Petersstraße und desgl. 2 an der Promenade gelegene Häuser habe ich in Auftrag zu verkaufen.
Eduard Mehnert.

Häuser.

In den inneren und äußeren Vorstädten gut gebaute Häuser mit Gärten habe ich in Auftrag zu verkaufen.
Eduard Mehnert.

Häuser

in vorzüglicher Buchhändlerlage, im Preise von 8 bis 70,000 M , habe ich in Auftrag zu verkaufen.
Eduard Mehnert.

Zu verkaufen ist in der inneren Stadt ein großes Haus, zu jedem großen Geschäft passend; dasselbe hat Thoreinfahrt, Gewölbe, Niederlagen, großen Hof und ist gut gebaut. Preis 25,000 M . Adressen sind unter N. 765 in der Expedition d. Bl. niederzulegen, wo dann das Nähere erfolgt. Unterhändler werden verboten.

Zu verkaufen

sind in der innern Vorstadt mehrere Bauplätze, \square Elle 2 Thlr. Adressen sind abzugeben unter No. 901 poste restante.

In Plagwitz

ist ein ganz neu und massiv gebautes Haus mit Stallgebäude und großem Garten, welches sich wegen seiner schönen Lage gut verzinst und zu jedem Geschäft passend ist, mit der Hälfte Anzahlung zu verkaufen durch Herrn Holzhändler Wolf, Zimmerstraße, Reichels Garten.

Grundstück- u. Geschäftsverkauf.

Wegzugs halber ist in einer Provinzialstadt Sachsens, wo auch Militair garnisonirt, ein im vorigen Jahre ganz massiv erbautes Wohnhaus nebst Hintergebäude, Gemüse- und Grasgarten, letzterer mit Obstbäumen versehen, so auch ca. 1 Acker gutes Land dazu gehörig, mit dem bis jetzt darin schwunghaft betriebenen Materialwaaren-Geschäft unter billigen Bedingungen zu verkaufen. — Alles Nähere darüber wird Herr Wilhelm Schmidt, Thomasthür Nr. 2 in Leipzig, zu ertheilen die Güte haben. Unterhändler werden verboten; Briefe franco.

Eine große Marktbude ist billig zu verkaufen. Das Nähere große Fleischergasse Nr. 24 im Gewölbe.

Zwei allegroße Statuen von **Goethe** u. **Schiller**, Pendants, werden billig verkauft.Adr. unter D. K. besorgt die Exped. d. Bl.

Zu verkaufen ist billig ein tafelförmiges Pianoforte Brühl, Rauchwaarenhalle. **Henschel.**

Zu verkaufen oder zu vermieten ist billig wegen Mangel an Platz ein Billard mit Zubehör. Näheres Kreuzstr. Nr. 2, 1 Tr.

Neumarkt Nr. 39

sind zwei fast noch neue Schenk-Schränke wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen.

Zu verkaufen sind billig alle Arten solid und dauerhaft gearbeiteter Divans, Ottomanen, Stühle, Bettstellen mit Matratzen, ferner gutgehaltene Secretaire, Chiffonniere, Tische u. s. w. Markt Nr. 4, alte Waage.

2 Secretaire, 1 Mah.-Spiegelschränken, $\frac{1}{2}$ Dhd. Mah.-Stühle, 1 Dhd. weißlackirte Rohrstühle, 1 Divan, 1 großer Goldrahmenspiegel, 1 Wäschrant, 1 Mah.-Flügel sind zu verkaufen Neukirchh. 42, 2 Tr.

Zu verkaufen ist 1 sehr gut gehaltenes Divan, 1 Bettstelle, 1 Commode, 1 vollständiges Federbett, Naundörfchen 24, 1. Et.

Morgen Donnerstag früh 7 Uhr ist ein gut gehaltenes Sopha und ein Kleiderschrank billig zu verkaufen Centralstraße neben der Synagoge Nr. 1590 G im Hofe zwei Treppen.

Zu verkaufen ist ein Mahagoni-Schreibsecretair, Mahagoni- u. birkene Tische, Sopha, Stühle, Spiegel u. a. m. Neuschönefeld 6, 1 Tr.

Zu verkaufen sind 1 Kleiderschrank, Küchenschrank mit Schüsselbret, Waschtisch, 1 Bactrog, 1 Kastenkarre, Reubnik, Grenzgasse 18.

Zu verkaufen ist eine gute Hobelbank und Ladentafel mit Schubkasten, 3 Ellen lang, Neuschönefeld Nr. 6 parterre.

Wegen schneller Abreise nach Amerika ist ein gut gehaltenes Federbett zu verkaufen Brühl Nr. 30 part.

Ein eiserner Kochofen

mit zwei Kochröhren und kupferner Wasserpfanne, gebraucht, aber noch in gutem Zustande, steht für die Hälfte des Kostenpreises zu verkaufen.

Hainstraße Nr. 1 beim Hausmann zu melden.

Zu verkaufen ist eine fast noch neue geblätkte Kinderbettstelle mit Matratze und ein großes Fenster mit 12 Tafeln Kl. Fleischergasse Nr. 10 parterre.

Verkauf: 2 Saß Regel und Kugeln, 2 gr. Tische, 2 Schränke, 1 Elektrifizmaschine, 1 Schreibmaschine, 1 Fernrohr, div. Lampen. Glockenstraße Nr. 7, rechts 3 Treppen bei **Littmann.**

Zu verkaufen ist ein vierräderiger Handwagen bei **Friedr. Wilh. Schindler**, Querstraße Nr. 31.

Goldfischchen

und viele andere Wasserthiere zum Besetzen der Aquarien, so wie auch große Gläser zu Letzteren empfiehlt

Moritz Richter, Barfußgäßchen.

Blumenfreunden zur Nachricht.



Der erste Transport meiner **Harlemer Blumenzwiebeln**

kann im Verlaufe von 2—4 Tagen hier eintreffen.

Kataloge, welche eine große Auswahl enthalten, werden gratis ausgegeben.

Auf demselben sind mehrere Sorten Berliner Hyacinthen und Tulpen, die so eben in bester Qualität hier angekommen sind und die ich von heute ab in starken gesunden Zwiebeln verkaufe.

Carl Friedrich Rietzschel, Petersstraße Nr. 41, Hohmanns Hof.

Dieselbst sind auch schöne Summibäume und andere Pflanzen zu haben.

Für Blumenfreunde.

Der diesjährige **Harlemer Blumenzwiebeln-Katalog** von **E. Kruyst**, Blumist in Sassenheim bei Harlem und Leipzig, ist angekommen und gratis zu haben bei

C. C. Poetsch, Petersstraße Nr. 19.

Ein Prachteremplar eines **Ephen**, eine Wand bildend, ist zu verkaufen Gerberstraße Nr. 31, 4 Treppen.

Zwei große gefüllte Oleander in Kübeln stehen wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen
Kleine Fleischergasse Nr. 7, 3 Treppen.

Zwickauer Steinkohlen

in ganzen und halben Lowry's empfiehlt zu den billigsten Preisen bei prompter und solider Bedienung

Arthur Hefster,

große Windmühlenstraße Nr. 15.

Proben gratis. Einen sehr guten, wohl schmeckenden Kornbranntwein à $7\frac{1}{2}$ M pr. Eimer und $3\frac{1}{2}$ M pr. Kanne, ferner eine Sorte zu 9 M pr. Eimer und 4 M pr. Kanne empfiehlt **S. Melzer.**

Alte Ambalema-Cigarren

25 Stück 7 $\frac{1}{2}$ und 8 $\%$, Londres 25 Stück 7 $\frac{1}{2}$ —12 $\%$,
 Cazadores 25 Stück 10 $\%$, Hav.-Empr. 25 Stück 12 $\%$,
 Sylva 25 Stück 15 $\%$, echte Pilotin 25 Stück 25 $\%$ empfiehlt
Jul. Klessing, Dresdner Straße Nr. 57.

Mein wohlaffortirtes Cigarren-Lager empfehle ich zu gütigster
 Beachtung und sind unter anderen hauptsächlich vorzuziehen La
 Semiramis Nr. 12 pr. mille 20 $\%$, pr. 25 Stk. 15 $\%$, Epluribus
 Nr. 13 pr. m. 16 $\%$, pr. 25 Stk. 12 $\%$, La Celebrada Nr. 2 pr. m.
 13 $\%$, pr. 25 Stk. 10 $\%$, La Salvadora Nr. 1 u. Nr. 7 p. m. 10 $\%$,
 pr. 25 Stk. 7 $\frac{1}{2}$ $\%$. W. Thorschmidt, Schützen- u. Querstr.-Ecke 6.

*** * Thüringer Würstel**

à Dgd. 7 $\%$, bei Partien billiger, empfing frische Sendung und
 empfiehlt **C. F. Kunze, Sohn**, gr. Fleischerg. Nr. 27.

Neubles, Kleidungsstücke, Wäsche, Betten, altes Schuh-
 werk u. s. w. kauft zu hohen Preisen
Bartling, alte Burg Nr. 1.

Bestellungen entnimmt
J. Dittrich, Neumarkt Nr. 16 im Gewölbe.

Wein- und Champagnerflaschen

kauft stets zum höchsten Preis **Franz Voigt**, Dresdner Str.

Einkauf von getragenen Herren- und Damen-Kleidungs-
 stücken vom Kopf bis Fuß Preußergäßchen Nr. 9, 1 Treppe.

Getragene Kleidungsstücke, Wäsche, Schuhwerk u. s. w. werden
 immer zu höchsten Preisen gekauft Universitätsstraße 19 im Gewölbe.

Zu kaufen gesucht werden einige Glaskasten auf Tische
 Reichstraße Nr. 18 im Gewölbe.

Zu kaufen gesucht wird ein schon gebrauchter Kochofen.
 Das Nähere zu erfragen bei Madame Merz, Neumarkt 11, 2 Tr.

Gesucht werden 10,000 $\%$, 8000 $\%$ und 4000 $\%$ gegen vor-
 zügliche erste Hypotheken durch **Adv. Göring**, Luchhalle.

Ein im Rechnen, Schreiben, Orthographie und Stylübung ge-
 prüfter Mann ertheilt Unterricht in diesen Fächern billig und gründ-
 lich. Zu erfragen Peterskirchhof Nr. 5 parterre.

Vortheilhaftes Anerbieten.

Gesucht wird ein solider junger Mann, welcher in bevorstehender
 Messe den Verkauf eines couranten Artikels besorgen soll, oder
 auch, da der Besitzer diese Messe nicht besucht, das Geschäft für
 eigene Rechnung übernehmen kann.

Näheres Reichstraße Nr. 45, 1. Etage, Freitag von 9—12 Uhr
 Vormittags.

Gesucht wird ein Mann, welcher fähig und geneigt ist, gegen
 billige Vergütung ein Buch aus dem Englischen zu über-
 setzen. Frankirte Adressen mit Angabe der Bedingungen werden
 poste restante sub E. U. 5. erbeten.

Ein stenographischer Schreiber wird für dauernde Beschäftigung
 gesucht. Adressen unter G. D. 20. poste restante franco.

Ein Schreiber

wird für eine hiesige Buchhandlung zum baldigen Antritt gesucht.
 Derselbe muß eine sehr schöne, correcte kaufmännische Handschrift
 schreiben und wo möglich schon in einer Buchhandlung gearbeitet
 haben. Anerbietungen mit Beifügung der Handschrift unter
 Z. 6—8 abzugeben Johannisgasse Nr. 44c parterre.

Für ein auswärtiges angesehenes Banquierhaus wird zur Füh-
 rung der Hauptbücher ein wohlgeübter und zuverlässiger Buchhalter
 gesucht, der diese Stelle schon in andern großen Häusern bekleidet
 haben muß.

Hierauf Reflectirende wollen ihre selbstgeschriebenen Adressen mit
 einer Darstellung ihrer nähern Verhältnisse gefälligst versiegelt
 unter den Buchstaben X. Y. Z. in der Expedition d. Bl. abgeben.

Ein tüchtiger Buchbindergehülfe findet in einem Fabrikgeschäft
 hier dauernde Beschäftigung.

Adressen erwartet man franco poste restante unter Z. 1703.

Zwei Sortirer

werden gesucht bei

C. F. Seber.

Lehrlings = Gesuch.

Ein junger Mensch achtbarer Aeltern findet in meinem Stahl-
 und Kurzwaaren-Geschäft als Lehrling unter annehmbaren Be-
 dingungen eine Stelle.

Leipzig, den 19. August 1856.

Bernh. Krampf, Barfußgäßchen.

Ein Sohn achtbarer Aeltern kann als Lehrling placirt werden
 beim Vergolder Schützenstraße Nr. 12.

Gesucht werden 3 erste Kellner in Restaurationen, 2 Haus-
 knechte in ein feines Gasthaus; dieselben müssen sämmtlich sehr gute
 Zeugnisse haben. Näheres Glockenstr. 7, rechts 3 Tr. bei Littmann.

Gesucht wird zum ersten September ein braver
 und ehrlicher Laufbursche von circa 15—16 Jahren
 bei **Jos. Bickert.**

Ein kräftiger Bursche, mit guten Zeugnissen versehen, findet
 sofort Arbeit bei **C. L. Bartsch & Co.**

Gesucht wird zum 1. Septbr. ein kräftiger Lauf-
 bursche, wo möglich vom Lande. — Zu erfragen
 Grimma'sche Straße beim Klempner **Leuthier.**

Gesucht wird ein Laufbursche von 14—16 Jahren
 Erdmannstraße Nr. 12.

Ein Laufbursche wird gesucht. Zu erfragen bei
A. C. Kerkow in Volkmar's Hof.

Gesucht werden mehrere Mädchen und Burschen zum Coloriren
 Frankfurter Straße Nr. 40, 1. Etage.

Ein Mädchen, welches das Schneidern unentgeltlich lernen will,
 melde sich Nicolaisstraße Nr. 54, 2 Treppen hoch.

Gesucht werden fleißige Mädchen von 13 bis 15 Jahren zu
 leichten Arbeiten Burgstr., weißer Adler, u. d. Thorweg herauf 4 Tr.

Gesucht wird ein ordentliches Frauenzimmer in mittlern Jahren
 zur Besorgung einer Hauswirthschaft. Näheres Ulrichsgasse Nr. 39
 in der Restauration bei Hager.

Gesucht wird für 1. Octbr. eine franz. Bonne, desgl. sofort
 ein junges, anständiges u. ansehnliches Mädchen, das schon als
 Verkäuferin conditionirte. Jul. Knöfel, Johannisg. Nr. 16, 2. Et.

Gesucht wird zum 1. Sept. ein ordentliches, arbeitsames, mit
 guten Zeugnissen versehenes Mädchen für Alles.
 Zu erfragen große Fleischergasse Nr. 23, 1 Treppe.

Gesucht wird zum Ersten ein ordentliches Mädchen zu Kin-
 dern und aller häuslichen Arbeit, welches auch etwas nähen kann,
 Nicolaisstraße Nr. 17, 3 Treppen.

Gesucht wird für den 1. Oct. eine perfecte Köchin nach aus-
 wärts. Stadtrath Rüders Haus vor dem Floßthore, 1. Etage.

Gesucht wird sofort ein gutes Dienstmädchen
 Knauthayn Nr. 58, 1 Treppe.

Gesucht wird zum Ersten ein reinliches ordentliches Mädchen,
 nicht ganz unerfahren im Kochen, Neuschönefeld Nr. 5, 1 Tr.

Gesucht wird ein ehrliches fleißiges Mädchen, welches sogleich
 anziehen kann, Thomasgäßchen Nr. 7, im Hofe 2 Treppen.

Gesucht wird ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit.
 Thomaskirchhof Nr. 5 parterre zu erfragen.

Gesucht wird sogleich ein ordentliches Mädchen für Kinder
 und häusliche Arbeit Rosßplatz, goldene Brezel parterre.

Gesucht wird von einer Herrschaft ein Mädchen, das ihre
 Küche versteht, mehrere Jahre bei einer Herrschaft gedient und gute
 Attestate aufzuweisen hat. Auskunft wird gefälligst im Dresdner
 Hof in der Wirthschaft ertheilt.

Gesucht wird zum 1. Septbr. ein ordnungsliebendes Dienst-
 mädchen, welches sich allen häusl. Arbeiten unterzieht, Ritterstr. 45.

Ein Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, findet Dienst so-
 gleich oder zum 1. Sept. kleine Fleischergasse Nr. 7, 3 Treppen.

Ein anständiges Mädchen wird sofort zu miethen gesucht am
 Plauenschen Platz Nr. 1, 4 Treppen.

Ein Aufwartemädchen wird gesucht
 Kreuzstraßen-Ecke Nr. 23, 3 Treppen hoch.

Eine Aufwärtlerin für den ganzen Tag wird gesucht. Zu melden Reichsstraße Nr. 11 beim Hausmann Mittags von 12 bis 2 Uhr.

Gesuch.

Ein junger Commis, welcher seine Lehrzeit in einem Leinenwaaren-Geschäft Braunschweigs beendete und daselbst noch conditionirt, sucht, auf beste Empfehlungen gestützt, ein neues Engagement, am liebsten als Verkäufer, und bittet um geneigte Offerten sub D. L. poste restante Leipzig.

Ein verheiratheter Mann, der wissenschaftlich gebildet und eine schöne Handschrift schreibt, dabei geübter Rechner ist und über seine Brauchbarkeit die besten Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht ein Unterkommen als Expedient, Messgehilfe, Hausmann oder sonstigen Posten.

Geneigte Offerten werden unter der Chiffre M. S. N. in der Weinhandlung von Moritz Siegel Nachfolger entgegengenommen.

Ein gesunder und kräftiger, im Rechnen und Schreiben bewandter Mann, 28 Jahre, welcher vor Eintretung zum Militair auf einem Comptoir beschäftigt gewesen ist, auch die besten Zeugnisse aufweisen kann, wünscht baldigst als Markthelfer u. wo er auf dem Comptoir mit beschäftigt wird, in einem hiesigen Engros- oder Banquiergeschäft placirt zu werden und kann nöthigenfalls auch eine genügende Caution bestellen.

Geehrte hierauf reflectirende Herren werden gebeten, ihre werthen Adressen unter Chiffre E. F. H. 50 in der Expedition d. Bl. gefälligst niederzulegen.

Ein junger Mensch vom Lande, 24 Jahre alt, wird von seinem jetzigen Herrn, bei dem er 2 $\frac{3}{4}$ Jahre hindurch einer kleinen Feldwirthschaft vorgestanden, auch Kutschdienste verrichtet und nebstbei im Hauswesen sich mehrfach nützlich erwiesen hat, für den Posten eines Markthelfers, Hausknechts, Kutschers oder sonst als ehrlich, brauchbar und zuverlässig empfohlen. Auf Verlangen könnte derselbe schon den 1. Septbr. antreten und ist das Nähere Dresdner Straße Nr. 8 bei Herrn Kaufmann Kuhlau zu erfragen.

Ein kräftiger Radfahrer

vom Lande sucht als solcher dauernde Beschäftigung. Adr. beliebe man unter D. D. bei Herrn Kaufmann Otto Müller, Hospitalkstraße Nr. 11 niederzulegen.

Gesucht wird für einen jungen Mann eine Lehrlingsstelle in einem hiesigen Handlungshause. — Adressen beliebe man unter L. H. 6. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein kräftiger Mensch von 21 Jahren, vom Militair frei, im Rechnen und Schreiben gut bewandert, sucht ein Unterkommen als Markthelfer oder in sonst einer anderen Arbeit.

Werthe Adressen bittet man unter R. G. Johannisgasse Nr. 24 eine Treppe abzugeben.

Ein junger gut empfohlener Kellner, der in anständigen Restaurationen diente, sucht 1. Sept. Stelle. Johannisg. 16, 2 Tr.

Ein Mädchen, dem es an Bekanntschaft fehlt, sucht Beschäftigung in Weißnäherie jeder Art. Zu erfragen Universitätsstraße Nr. 19, Hof 1 Treppe.

Gesuch. Eine tüchtige Köchin, die schon in feinen Häusern conditionirt, sucht eine ähnliche Stelle. Erdmannsstraße Nr. 3, im Hofe 1 Treppe.

Ein ordentliches Mädchen, das mehrere Jahre bei einer Herrschaft war und von ihrer jetzigen Herrschaft gut empfohlen wird, sucht zum 1. September einen Dienst für Küche und Hausarbeit. Zu erfragen Elsterstraße, Lampe's Haus 3 Tr. bei der Herrschaft.

Ein reinliches ordentliches Dienstmädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht zum Ersten Dienst. Näheres hohe Straße Nr. 2a, 3 Treppen.

Ein gebildetes Mädchen,

das mit der feinen Küche und Wirthschaft umzugehen weiß, sucht einen Dienst. Adressen erbittet man Hainstraße, Bärman's Hof, hinten eine Treppe.

Ein anständiges Mädchen von auswärt's sucht Dienst bei einer soliden Familie, sei es in die Küche, zur Unterstützung der Hausfrau oder sonstiger häuslicher Arbeit. Näheres darüber wird ertheilt Johannisgasse Nr. 36, 2 Treppen.

Ein Mädchen, welches sich gern und willig jeder Arbeit unterzieht, und in derselben wie in der Kocherei nicht unersfahren ist, sucht zum 1. September einen Dienst.

Näheres große Fleischergasse Nr. 5, 2 Treppen.

Ein junges Mädchen, welches schneidern kann und in allen weiblichen Arbeiten geübt ist, sucht einen Dienst. Zu erfragen Weststraße, Siegels Haus im Hof 1 Treppe.

Ein Mädchen von gefesteten Jahren sucht zum 1. September einen Dienst für Küche oder für Alles. Zu erfragen Katharinenstraße Nr. 19 im Hofe, Gewölbe Nr. 9.

Ein Mädchen von auswärt's, das schon einige Zeit in Dienst gewesen, auch gute Zeugnisse aufweisen kann, im Nähen u. Platten erfahren ist, sucht einen Dienst bei einer anständigen Herrschaft. Zu erfragen Schützenstraße Nr. 17 im Gewölbe.

Ein Mädchen vom Lande, 16 Jahre alt, sucht zum 1. Septbr. einen Dienst bei anständigen Leuten, am liebsten bei Kindern. Zu erfragen große Feuerkugel beim Hausmann.

Ein solides ordentliches Mädchen, das längere Zeit bei seiner Herrschaft war, sucht unter bescheidenen Ansprüchen zum sofortigen Antritt einen Dienst. Zu erfragen Johannisgasse Nr. 32 parterre.

Ein gefestetes Mädchen, welches der Küche, so wie allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht zum 1. September eine passende Stelle. Gefällige Anfrage Reichels Garten, Promenadenstraße Nr. 1604 parterre.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht unter bescheidenen Ansprüchen zum 1. oder 15. Sept. einen Dienst als Jungemagd oder bei einer anständigen Herrschaft für Alles.

Näheres Johannisgasse Nr. 38, 1 Treppe.

Ein ordentliches Mädchen, welches schon längere Zeit hier diente, sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit.

Näheres Ritterstraße Nr. 33, im Hofe 1 Treppe.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, sucht bis den 1. September einen Dienst als Haus- oder Kindermädchen. Zu erfragen Duerstraße Nr. 25 beim Hausmann.

Ein anständiges Mädchen sucht für Küche und häusliche Arbeit zum 1. September einen Dienst. Zu erfragen Katharinenstraße Nr. 16 im Hofe links, früh von 8—10 Uhr.

Ein Buchhandlungs-Local,

bestehend aus zwei oder drei Piecen und in geeigneter Lage wird für den 1. October d. J. gesucht. Adressen beliebe man Dresdner Straße Nr. 40 parterre abzugeben.

Ein Gewölbe in nächster Nähe des Marktes wird außer den Messen baldigst zu miethen gesucht. Adressen unter M. R. 3. nimmt die Expedition d. Bl. entgegen.

Mieth = Gesuch.

Eine auswärtige Familie ohne Kinder sucht zu 130 bis 150 M jährlicher Mieth ein Familienlogis von 2 bis 3 Stuben, Küche, Keller, Garten, nicht über 2 Treppen, wo möglich in Nähe des Johannisbrunnens, Königsstraße, Dresdner Vorstadt, Lauchaer Straße oder an der Promenade, Ende September d. J. zu beziehen. Gefällige Offerten beliebe man längstens bis 20. d. M. Halle'sches Gäßchen im Salzgewölbe abzugeben.

Logisgesuch.

Zu miethen gesucht wird für nächste Ostern ein mittleres Familienlogis, wo möglich mit Garten.

Adressen bittet man im Gewölbe des Herrn E. W. Lodde, Petersstraße Nr. 41 abzugeben.

Logis-Gesuch.

Ein mittleres Familien-Logis nebst Garten, oder nöthigem Raum, um ein photographisches Atelier errichten zu können, wird zu Michaelis zu beziehen gesucht. Adressen in Herrn Wagners Restauration am Johannisthal.

Zu miethen gesucht

werden in schöner Lage an der Promenade oder doch nahe bei der inneren Stadt ein freundliches gut meublirtes Zimmer und eine Schlafkammer mit zwei Betten in der ersten oder höchstens zweiten Etage. Offerten sind abzugeben Nicolaistraße Nr. 46, 3 Treppen.

Zu miethen gesucht

wird eine Wohnung, bestehend aus zwei bis drei gut meublirten Zimmern, einer Schlafkammer und Küche. Offerten sind abzugeben Nicolaistraße Nr. 46, drei Treppen.

Gesucht wird zu Michaelis ein kleines Familienlogis, wo möglich in der Tauchaer Vorstadt.

Adressen sind abzugeben Quersstraße Nr. 19 links.

Für Michaelis wird eine freundliche Familienwohnung im Preise von 70—100 Thlr. gesucht. Adressen unter Chiffre C. Z. nimmt die Expedition d. Bl. an.

Eine freundliche Wohnung für 150—220 Thlr., zu Michaelis zu beziehen, wird gesucht. Adressen mit Angabe der Räumlichkeiten erbittet man unter Chiffre X. & B. durch die Exped. d. Bl.

Gesucht wird ein Familienlogis zu Michaelis, Preis 24 bis 30 fl . Adresse Hr. Buchbinderstr. Schüttel, Stadt Dresden.

Gesucht wird von einer pünktlich zahlenden Familie ein Logis von 60 bis 100 fl , wo möglich in der Petersstraße oder Zeiger Vorstadt, auch große Windmühlenstraße. Man bittet, Adressen unter L. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird vom 1. September oder von Michaelis an eine Wohnung ohne Meubles, bestehend in einer Stube mit Kammer und Dienerstube. Gefällige Adressen unter S. S. übernimmt die Expedition d. Bl.

Gesucht wird ein kleines Familien-Logis, bis Michaelis zu beziehen. Adressen bittet man Bosenstraße Nr. 8 beim Schleifermeister **Wermann** niederzulegen.

Zu miethen gesucht wird in guter Meßlage ein Logis von vier bis 6 Stuben.Adr. sind in der Conditorei von **Schucan** niederzulegen.

Ein kleines Familienlogis für ein junges Ehepaar im Preis von 30 Thlr. wird zu miethen gesucht.
Alte Burg Nr. 9, eine Treppe.

Eine kinderlose Familie sucht vom 1. Septbr. an ein in 2 Stuben und 2 Kammern bestehendes, möglichst in der Dresdner Vorstadt gelegenes Logis.

Adressen mit Preisangabe wollen gefälligst sub Chiffre E. A. L. poste restante Leipzig niedergelegt werden.

Von einem Commis wird für Ende August oder Mitte September ein gut meublirtes Zimmer nebst Schlafgemach, in der Nähe des Thomaskirchhofs gelegen, zu miethen gesucht.

Adressen sub T. niederzulegen Thomaskirchhof Nr. 20 beim Hausmann.

Von einer kinderlosen Familie wird eine meublirte Stube sogleich gesucht, kann auch Afermiethe sein.

Näheres Poststraße Nr. 8 im Hofe eine Treppe links.

Segen Vorauszahlung sucht ein Herr, der in einer Expedition arbeitet, ein einfach meublirtes Logis ohne Bett, am liebsten im Petersviertel.

Offerten unter E. übernimmt die Expedition d. Bl.

Gesucht wird von einem soliden Mädchen ein Stübchen mit Bett.Adr. niederzulegen Grimm. Straße 10 im Nähengeschäft.

Vermietung. Ein auch zwei Schuppen sind zu vermieten, sogleich oder zu Michaelis, Albertstraße Nr. 6.

Magazingasse Nr. 2 ist zu Michaelis ein Logis zu 54 fl zu vermieten.

Zu vermieten ist ein kleines Familienlogis mit 2 Stuben, 2 Stubenkammern, Küche und Zubehör für 50 Thlr. jährlich am Neukirchhof nach der Promenade Nr. 28.

Ein mittleres Familienlogis ist von jetzt oder Michaelis an eine stille Familie zu vermieten. Näheres Quersstraße Nr. 17, 2 Tr.

Ein kleines Logis, Stube mit Kochofen und Schlafkammer, 3 Treppen hoch, ist sofort an einen einzelnen Herrn oder Dame zu vermieten.

Kleine Fleischergasse Nr. 10 parterre das Nähere.

Zu vermieten ist billig eine geräumige und trockene Niederlage. Näheres H. Windmühlengasse 12, im Hofe quervor 1 Tr.

Zu vermieten ist an einen Herrn eine sehr freundliche meublirte Stube Königsplatz Nr. 16, 4 Treppen.

Zu vermieten ist eine meublirte Stube, messfrei, an einen Herrn, zum 1. Sept. zu beziehen, kl. Fleischergasse Nr. 18, 4 Tr.

Zu vermieten ist eine meublirte geräumige Stube Quersstraße Nr. 20, 3 Treppen.

Zu vermieten ist eine meublirte Stube
Salomonstraße Nr. 5a parterre.

Zu vermieten ist eine Stube vorn heraus, mit oder ohne Meubles, an einen oder zwei Herren, auf Verlangen kann auch eine Kammer dazu gegeben werden, lange Straße Nr. 15, 3 Treppen.

Eine gut meublirte Stube (Aussicht schön) vermietet **Friedel**, Lehmanns Garten, vierte Thüre vier Treppen.
Von 12 bis 2 Uhr in Augenschein zu nehmen.

Ein freundliches und fein meublirtes Wohn- und Schlafzimmer ist zum 1. Septbr. billig zu vermieten Naundörfchen Nr. 9 part., Gerhards Garten gegenüber.

Eine freundlich meublirte Stube mit separatem Eingang und Hauschlüssel ist zu vermieten und zum 1. Septbr. zu beziehen Erdmannstraße Nr. 16, eine Treppe.

Ein Garçon-Logis — sofort beziehbar — ist zu vermieten Quersstraße 28, 1 Treppe.

Vom 1. September an ist eine meublirte Stube mit Cabinet an einen oder zwei solide Herren zu vermieten Universitätsstraße Nr. 19, 1. Etage vorn.

Eine freundliche meublirte Stube mit Kammer ist an Herren von der Handlung oder Beamte den 1. oder 15. September zu vermieten Eisenbahnstraße Nr. 1, 1 Treppe.

Zu vermieten ist eine freundliche Stubenkammer mit zwei Betten Erdmannstraße Nr. 12 im Hofe zwei Treppen hoch.

Zu vermieten ist eine meublirte Stube
Blumengasse Nr. 7 parterre.

Ein freundliches Stübchen ist als Schlafstelle sofort zu vermieten. Näheres Thomaskirchhof Nr. 7 im Gewölbe.

Offen sind freundliche Schlafstellen mit separatem Eingang für Herren Reichels Garten, alter Hof Nr. 10, 1 Treppe rechts.

Victoria regia

blüht heute. Auf vielseitiges Verlangen des geehrten Publicums machen wir hierdurch bekannt, daß die 6. Blume heute Nachmittag von 5 Uhr an am schönsten ist. Entrée à Person 2 1/2 fl .

C. G. Martin & F. Mosenthin jun., Kunst- und Handelsgärtner, Gerhards Garten vor dem Gerberthore.

TIVOLI.**Heute Mittwoch Concert im Tivoli-Garten.**

Die auszuführenden Musikstücke besagen die Programme. Anfang 7 Uhr. Das Musikchor von **Wend.**

Prämien: Scheibenschießen

künftigen Sonntag den 24. d. M., wozu alle Schießfreunde ganz ergebenst eingeladen werden.
Gerichshain. Förster **Löwe**. Gastwirth **Arnold**.

Gasthof zum Helm in Gutrisch.

Heute Mittwoch ladet zu Allerlei mit Cotelettes oder Zunge ergebenst ein
Julius Jäger.

Oberschenke Gohlis.

Heute Mittwoch **Allerlei**, so wie verschiedene andere warme und kalte Speisen, gute Getränke, wozu ergebenst einladen
J. G. Böttchers Erben.

Hierzu eine Beilage.

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

[Beilage zu Nr. 233.]

20. August 1856.

Nochmals bitten wir ein geehrtes Publicum, sich heute Abend in dem Garten zur goldenen Säge einzufinden. **Die Quartettfänger.**

* Abendstern. *

Sonntag den 24. August **Thé dansant** im großen Saale des Schützenhauses. Billets für Mitglieder und deren Gäste sind abzuholen bei Herrn E. Voigt, Kupfergäßchen (Dresdner Hof).

Der Vorstand.

Theater in Neuschönefeld.

Restaurations von C. Barrot.

Heute Mittwoch den 20. August

Die Braut von Stünz und der Bräutigam von Schönefeld,

oder:

Drei Hochzeiten in Barrots Garten,
bei großer italienischer Illumination und griechischem Feuerwerk.

Anfang 8 Uhr.

Alwin Thiene.

Dabei empfehle ich ganz besonders ein großes Sortiment frischen Obst- und Kaffeebuchen, feine Biere auf Eis gelagert, nebst div. Speisen, feine französische Weine etc. Um zahlreichen Besuch bittet
C. Barrot.

Sommer-Theater in Stötteritz.

Heute Abend 8 Uhr: Die Räuber auf Maria Culm, großes Schauspiel in 4 Acten.

Vorher von 5—8 Uhr Concert.

Morgen Donnerstag Abends 8 Uhr: Caesario, Lustspiel.

Dabei empfehle eine vorzügliche Speisekarte, ein sehr reichhaltiges Kochensortiment, ff. Bayerisches von Kurz und ausgezeichnetes Auerbacher auf Eis, feinste Weine etc. etc.
Schulze.

Hôtel de Prusse.

Heute Mittwoch den 20. August

GROSSES EXTRA-CONCERT

von den drei Musikchören der Jäger-Brigade
nebst grossem Brillant-Feuerwerk,
ausgeführt von Herrn Kunstfeuerwerker Schönborg.

Erster Theil. 1) Ouverture zur Oper „die sicilianische Vesper“ von Verdi. 2) Chor der Wiedertäufer aus der Oper „der Prophet“ von Meyerbeer. 3) „Wundertöne“, Walzer von R. Wittmann. 4) Scene und Arie aus der Oper „die Räuber“ von Verdi. 5) Kaiser Nicolaus-Marsch von Schuder. **Zweiter Theil.** 6) Ouverture zur Oper „der Freischütz“ von E. M. v. Weber. 7) Cavatine für Klapphorn von Leonhardt. 8) „Der Schwur des Neuen“, Lied von Freyer. 9) „Les filles de marbre“, Quadrille française von Ravina. 10) Finale aus der Oper „die Lombarden“ von Verdi. **Dritter Theil.** 11) Ouverture zu „Egmont“ von L. van Beethoven. 12) Introduction und Cavatine aus der Oper „die Heimkehr des Verbannten“ von Nicolai. 13) „Erlkönig“ von Franz Schubert. 14) „Olga de Renz“, Polka tremblante von Heinsdorf. 15) Rekruten-Marsch von Hamm.

Programm zum Feuerwerk.

1) Ein Brillantrab. 2) Eine laufende Perpendule. 3) Ein Lichterstab. 4) Zwei gegen einander laufende Brillantsonnen. 5) Ein stehendes Brillantfeuer. 6) Ein vier Ellen hoher laufender Stab mit rothen Lichtern garnirt. 7) Ein Brillantrab. 8) Eine Libanon-Sonne. 9) Eine außerordentlich große Windmühle mit Rosen und Bergglocken verziert.

Schluss:

Ein vier Ellen hoher Palmbaum, äußerst brillant.

Anfang 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entrée à Person 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Fr. Thiele, Musikdirector.

Waldschlösschen zu Gohlis.

Heute Mittwoch den 20. August

Concert von Friedrich Riede.

Anfang 6 Uhr. Das Nähere das Programm.

Waldschlösschen zu Gohlis. Zu dem heute Abend stattfindenden Concert eine Auswahl warmer Speisen, worunter Allerlei mit Cotelettes oder Zunge, Ente mit Krautklößen, Schöpsquarré mit gefüllten Zwiebeln, gespickte Rindslende mit Bohnen, so wie Obst- und Kaffeekuchen, wozu einladet **A. Seyser.**

**Thonberg.**

Heute Mittwoch

großes Concert mit brillanter Illumination.Anfang 6 Uhr. Entrée 1 1/2 Ngr. Näheres durch das Programm. **Musikchor von E. Puffholdt.**

In Bezug auf Obiges empfehle ich Auswahl kalter und warmer Speisen, worunter Allerlei, div. Obst- und Kaffeekuchen, vorzügliche Weine, echt Bayerisches und ff. Lagerbier auf Eis. Es ladet freundlichst ein **der Restaurateur.**

Heute Abend Schöpsquarré mit gefüllten Zwiebeln, gespickte Rindslende u. s. w., so wie div. Obst- und Kaffeekuchen, ff. Bayerisches von Kurz und Sichelpliner Doppel-Lagerbier. **C. Martin.**

Großer Kuchengarten.

Feldschlösschen. Heute habe ich meinen Küchenzettel wie folgt arrangirt: Gedämpfte Ente mit Puddingklößen, Cotelettes, Beefsteaks mit Schmorlartoffeln. Freundlichen Gruß! **Gustav Schulze.**

Kleiner Kuchengarten.

Heute Mittwoch, so wie täglich div. Obst- und Kaffeekuchen, Auswahl warmer und kalter Speisen, echt Bayerisches und vorzügliches Lagerbier u. c. **der Restaurateur.**

Felsenkeller bei Lindenanau. Heute ladet zu Allerlei mit Cotelettes oder Wiener Schnitzel nebst f. Bieren, frisch aus dem Eiskeller, ergebenst ein **der Restaurateur.**

Heute Abend Allerlei mit Cotelettes oder Huhn in der bayerischen Bierstube bei **C. W. Schneemann, Neumarkt Nr. 34.**

Gasthof in Lindenanau.

Zu Allerlei mit Cotelettes nebst verschiedenen andern Speisen lade ich heute ergebenst ein. **E. Fahn.**

Drei Lilien in Meudnig.

Heute Ente mit Krautklößen und feine Biere. **W. Sahn.**

Gosenthal.

Heute ladet zu Ente mit Krautklößen freundlichst ein NB. Die Gose und Lagerbier sind ff. **A. Vietge.**

Die Brandbäckerei

ladet zu Pflaumen-, Aprikosen-, Kirsch-, Dresdner Stief- und div. Kaffeekuchen freundlich ein. **E. Dentschel.**

Drei Mohren.

Heute Abend 6 Uhr Speckkuchen, Schinken mit Macaroni, ff. Bayerisches von Kurz und andere feine Biere. Es ladet freundlichst ein **F. Rudolph.**

Plagwitz. Heute von 6 Uhr an zu Speck- u. anderem Kuchen ladet ergebenst ein **G. Düngefeld.**

Mödniger Bier

empfehlte **C. S. Kämpf, kleine Fleischergasse Nr. 6.**

Restauration zum Wintergarten.

Heute Abend Cotelettes mit Allerlei.

Wartburg.

Heute Abend Secht mit Salz- kartoffeln.

Zu gutem Mittagstisch nach der Karte bei Auswahl à 3 1/2 Ngr ladet ergebenst ein **Gottfr. Prager, Burgstraße Nr. 25.** NB. Heute Mittag Pölschinken mit neuen Kartoffelklößen.

Heute Abend Schweinsknöchelchen mit Klößen, neuem Sauerkraut und Meerrettig bei **Wwe. Pilger, gr. Windmühlenstraße 7.**

Lange'sche Brauerei.**Heute Speckkuchen.**

Heute früh von halb 9 Uhr an Speckkuchen bei **F. Dettich, Petersstraße 37.**

Heute früh halb 9 Uhr Speckkuchen bei **W. Fiedler in Krafts Hof, Brühl 64.**

Heute früh halb 9 Uhr Speckkuchen, wozu ergebenst einladet **C. F. Sand, Halle'sche Straße Nr. 12.**

Heute früh halb 9 Uhr ladet zu Speckkuchen ergebenst ein **Carl Sand, Poststraße Nr. 10.**

Heute früh von halb 9 Uhr an Speckkuchen bei **C. Brunert, neue Straße Nr. 1.**

Heute früh halb 9 Uhr Speckkuchen, wozu ergebenst einladet **J. S. Böbler, Klostersgasse 3.**

Heute, so wie alle Mittwoch Speckkuchen beim **Bäckmeister Freyberg, Grimma'sche Straße Nr. 25.**

Heute, so wie Freitag Nachmittag ladet wieder zu warmem Speckkuchen freundlichst ein **Schnide.**

Morgen Schlachtfest bei **C. A. Schneider, Erdmannsstraße Nr. 3.**

3 Thaler Belohnung.

Abhanden gekommen ist am 17. ds. dicht am Eingange des Stadttheaters eine goldne Uhrkette, aus viereckigen, leicht beweglichen Gliedern bestehend, mit Uherschlüssel und Haken; dieselbe ist am Ende abgerissen. Obige Belohnung erhält der ehrliche Finder, wenn er die Kette Nicolaistraße 46, 3 Treppen abgibt.

Verloren wurde vor einiger Zeit in Gohlis (Oberschenke) eine Brille mit silbernem Gestelle in schwarzem Futteral. Gegen Belohnung abzugeben Brühl, Krafts Hof 4 Treppen.

Verloren wurde ein schwarzes Sammetband mit goldenem Knopf. Abzugeben gegen Belohnung Windmühlenstraße 25, 2. Et.

Verloren wurde am Sonntag von der Petersstraße bis an das Zeiser Thor ein weißes Taschentuch, A. S. roth gezeichnet. Abzugeben gegen Belohnung Petersstraße Nr. 40 beim Hausmann.

Am Sonnabend ist von der Halle'schen Straße bis auf den Markt ein braunes sammetnes Kinderjäckchen verloren gegangen. Man bittet solches abzugeben große Windmühlenstraße Nr. 42, eine Treppe hoch.

Stehen gelassen

wurde am Montag Abend im Gasthose zum Helm in Eutritzsch ein Stock, Weinrebe mit Horngriff.

Abzugeben gegen Belohnung Neumarkt Nr. 9 im Gewölbe.

Ein kleines Hundchen ist am 18. d. M. von 12 Uhr an abhanden gekommen, Selbstmus, mit weißer Brust und weißen Vorderfüßen. Wer ihn wiederbringt, erhält eine Belohnung bei dem Fleischermeister Voigt.

Entflohen ist Sonntag ein Canarienvogel. Abzugeben gegen Belohnung Schloßgasse Nr. 1, 4 Tr.

Entflohen ist am Montag eine Canariensie mit kahlem Kopf. Gegen Belohnung abzugeben im Place de repos Nr. 1, 2 Tr. links.

Gestohlen wurden (aus der Erde) vom 16.—18. d. M. von 58 Stöcken die weißen Lilienzwiebeln, worauf das Publicum aufmerksam gemacht wird.

Auch sind daselbst $\frac{1}{4}$ Scheffel schöne Narcissenzwiebeln billig zu verkaufen, Johannisthal, 2. Abtheilung Nr. 3.

Die beiden Herren, welche vor acht Tagen Feuerwerk bei mir kauften, werden freundlichst ersucht, den Korb retour zu schicken.
J. C. Schönborg.

Liebes **Nickchen S.**, ist Ihnen der Sonntag gut bekommen mit dem Student S? Ja Sophie wird manchmal hintergangen. E. K.

Sewastebol, Wolfchlucht, Malakow
und freundlichen Gruß.

$\frac{1}{9}$ Uhr. Auf der J.

Grund	Rad	Hof
Eis	Dampf	is' nich'.

20. August.

Jedes Glück das ich mir wünsche,
Soll auch Deines sein;
Allen Kummer, alle Plagen
Will ich freudig mit Dir tragen.
So soll's ewig sein.

Verspätet.

Dem Fräulein **Minna S...** zu ihrem gestrigen Wiegenfeste ein dreifach donnernd Hoch!

Steh zehn und ein halb.

Seinem lieben Freunde, dem Schriftsetzer Herrn **Gustav Berger**, gratulirt zu seinem heutigen Wiegenfeste
S.... S. oder ein Freund aus der Ferne.

Dem Herrn **Theodor Sey** und seiner Gattin, **Therese** geb. **Sansbach**, zu ihrer heutigen ehelichen Verbindung die herzlichsten Glückwünsche von
Leipzig, am 18. August 1856.

Herrn **Spilke** gratulirt zum heutigen Geburtstage
wenn ich nur Stibbeln hätte.

Es gratulirt dem Fräulein **Lottchen Dürr** zu ihrem heutigen Geburtstage
C. S.

In der diesjährigen General-Versammlung der Actionaire des **Ober-Röblinger Bades** sind nachstehende Actien ausgelost worden:

70. 145. 160. 214. 215.

Das Directorium.

Männergesangverein.

Heute keine Versammlung.

* **A—a.** * Heute Abend goldne Säge.

D a n k.

Allen, welche zur Herstellung des nun vollendeten Grabdenkmals für den verstorbenen Herrn Pfarrer und Superior **Bernhard Panke** gütig beigetragen haben, wird hiermit ergebenst gedankt. — Die Rechnung über die Verwendung der hierzu eingegangenen Beiträge liegt bei dem hiesigen katholischen Pfarramte zur Einsicht bereit.

Leipzig, den 20. August 1856.

Die katholische Schul- und Armenfonds-Verwaltung.

Allen Freunden und Bekannten, so wie den geehrten Gesangvereinen, welche uns zu unserer Vermählung so viel Ehre erzeugten, unsern herzlichsten Dank.

Reudnitz, den 17. August 1856.

Karl Bechstein und Frau.

Verwandten und Freunden nur hierdurch die Anzeige unserer ehelichen Verbindung.

Ewald Pösch.

Caecilie Pösch, geb. **Sawsky.**

Leipzig und Dresden, am 19. August 1856.

Gestern Abend $\frac{3}{10}$ Uhr endete das Leben unserer guten Gattin und liebenden Mutter nach 22 wöchentl. schweren Leiden im vollendeten 60. Lebensjahre.

Schwer wurde ihr die Trennung von den Ihrigen, für deren Wohl sie rastlos sorgte.

Wer die theure Entschlafene kannte, wird unsern grenzenlosen Schmerz ermesen und uns stilles Beileid nicht versagen.

Reudnitz, Leipzig, Delitzsch, den 19. August 1856.

Wilhelm Mühlbach, Gatte.
Bertha Mühlbach, Tochter.

Einen treuen Gehilfen habe ich verloren; gestern starb nach großen Leiden der Töpfergeselle und Hausbesitzer in Kleinschocher **Johann Heinrich Großmann.**

Er arbeitete seit einer langen Zeit, seit 1828 aber ununterbrochen bei meinem Vater, meiner Mutter und zuletzt bei mir; dieses allein zeigt, wie treu er seine Pflichten erfüllte.

Leipzig, den 19. August 1856.

Rob. Hilgenberg,
Töpfermeister.

Gestern Abend nach 9 Uhr starb unsere freundliche lebensfrohe **Jenny**, 1 Jahr 6 Wochen alt, unerwartet schnell am Typhus.

Dieser uns abermals so tief erschütternden Todesfall zeigen unsern Freunden und Bekannten in größter Betrübniß hierdurch an.

Leipzig, den 19. August 1856.

Ferdinand Beuchel.
Pauline Beuchel.
(Im Zeiser Thore.)

Schwimmanstalt.

Der Schluß der Anstalt muß jetzt pünktlich Abends 8 Uhr erfolgen, und ist sämtliches Personale angewiesen, nach dieser Zeit Niemand mehr in die Bassins zu lassen.
Apoth. P. A. Neubert.

Die Leipziger Krankencasse Severa

hält nächsten Sonnabend Abend von 8 Uhr an Generalversammlung bei Herrn Keil, Neumarkt Nr. 12, 1 Treppe hoch. Da unter allen Umständen ein neuer Cassenvorsteher zu wählen ist, so mögen sich die Mitglieder recht zahlreich einfinden.
C. F. V. Lorenz, d. B. Cassenvorsteher.

Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12¹/₂ U. à Port. 12 S.). Donnerstag: Hirschenmus in Milch mit Zucker u. Zimmt.

Angemeldete Fremde.

(Bis gestern Nachmittags 4 Uhr.)

- Kue, Kfm. aus Pesth, Hotel de Prusse.
Albert, Kfm. a. Berlin, Stadt Breslau.
v. Arbil, Graf, und
v. Arbil, Frau Gräfin a. Warschau, St. Hamb.
Ablinvauxin, Bürger a. Winstl, St. Nürnberg.
Adermann, Geh. Justizrath a. Weimar, gr. Vibrg.
Aune, Kfm. a. Drontheim, Stadt Rom.
d'Algarra, Rent. a. Madrid, Hotel de Russie.
Ahlmann, Kfm. a. Berlin, Stadt Berlin.
v. Beugheim, Major a. D. aus Essen, Hotel de Russie.
Böhme, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom.
Bloch, Fabr. a. Floss, schwarzes Kreuz.
Brandes, Adv. a. Schwerin, und
Breithaupt, Actuar a. Kassel, Hotel de Prusse.
Bischoff, Obef. a. Schambach, und
Bernstein, Cantor a. Oberlungwitz, gr. Baum.
Bartels, Kfm. a. Rathenow, Stadt London.
v. Brettin, Freih. a. Großrudstedt, St. Gotha.
Bilton, Rent. a. Harburg, und
Borkonzi, Obef. a. Warschau, S. de Baviere.
Bong, Rent. a. Hamburg, und
Biener, D., Geh. Justizrath a. Dresden, großer
Blumenberg.
Baumgärtel, Kunstmaler a. Reg., Stadt Wien.
Coronna, Rent. a. Mexico, Stadt London.
Cázar, Frau D. a. Bremen, und
Cagnola, Rent. a. Mailand, Hotel de Baviere.
Durr, Kfm. a. Karlsruhe, und
Durr, Kfm. a. Germersheim, Stadt Nürnberg.
Dohm, Justizrath a. Essen, Hotel de Russie.
Essen, Frau, und
Eichlo, Frau a. Hanau, schwarzes Kreuz.
Eichel, Kfm. a. Hohenberg, Stadt Gotha.
Engelmann, Frl. a. Petersburg, St. Nürnberg.
Ephraim, Kfm. a. Görlitz, und
Eisenkurg, Landw. a. Thorand, Palmbaum.
Friedländer, Frau a. Görlitz, S. de Pologne.
Freitag, Kfm. a. Breslau, Hotel de Prusse.
Fasolt, Kfm. a. Lauscha, Stadt Gotha.
Fischer, Frau a. Berlin, Hotel de Baviere.
Frank, Kfm. a. Magdeburg, Palmbaum.
Ferber, Stud. a. Freiberg, und
Ferber, Stud. a. Homburg, deutsches Haus.
Gilette, Conditor a. Narmels, Rauchwaarenh.
Gundorich, Bibliothekar a. Kopenhagen, S. de Pol.
v. Göhring, Obef. aus Anklam, S. de Prusse.
v. Gersdorf, Frl. a. Hlensburg, gr. Blumenb.
Gutheil, Kfm. a. Merseburg, Tiger.
Hamburger, Kfm. a. Uerschlagel, und
Henri, Frau a. Hanau, schwarzes Kreuz.
Hirsch, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom.
Heger, Fabr. a. Plauen, Stadt Berlin.
Hirschfeld, Kfm. a. Berlin, Rauchwaarenhalle.
Helmuth, Kfm. aus Burghaslach, gr. Baum.
Haase, Banq. a. Chemnitz, Stadt London.
v. Hagen, Obef. a. Gotha, Stadt Dresden.
Higgin, Rent. aus London, Hotel de Pologne.
Huthwaite, Rent. a. London, Hotel de Prusse.
Horsmann, Registrar a. Hannover, und
Hartwig, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.
Hoffner, Kfm. a. Stettin, großer Blumenberg.
Fraser, Ingen. aus Edinburgh, S. de Pologne.
Jungmann, Kfm. a. Schweidnitz, St. Dresden.
Israel, Kfm. a. Wehner, Palmbaum.
John, Rent. a. Berlin, Stadt Rom.
Kolbe, Cassirer a. Dresden, deutsches Haus.
Kotze, Agent a. Olbernhau, schwarzes Kreuz.
Krause, Zimmermstr. a. Torgau, Stadt Rom.
v. Krosigk, Frl., Stiftdame aus Prag, Stadt
Berlin.
Kunk, Schausp. a. Hamburg, Stadt Riesa.
Kasper, Kfm. a. Berlin,
Kunze, Kfm. a. Bismar, und
v. Küttler, Freih. aus Petersburg, S. de Pol.
v. Kapf, Kfm. a. Bremen, Hotel de Baviere.
Kühnemann, Rent. a. Magdeburg, Palmbaum.
Kupner, Kfm. a. Grätz, und
v. Kope, Frau a. Berlin, Stadt Nürnberg.
v. Koch, Kfm. a. Göpping, und
Katho, Insp. a. Chemnitz, Stadt Hamburg.
Kirch, Stadtrath a. Lübeck, Stadt Wien.
Kaptain, Rent. a. New-York,
Lottum, Graf, D. sic. a. Merseburg,
Lamenson, Capitän a. London, und
Lewisohn, Frau a. Berlin, Hotel de Baviere.
Lips, Rent. a. Warschau, Stadt Nürnberg.
Lobenheim, Kfm. a. Berlin, Stadt Nürnberg.
Löwe, Rauchwaarenh. a. Berlin, Palmbaum.
Lüders, Schausp. a. Chemnitz, goldner Hahn.
Langbank, Kfm. a. Tirschtiegel,
Lange, Kfm. a. Prenzlau, und
Lindström, Def. a. Stockholm, schwarzes Kreuz.
Lehmann, Frau a. Bonn, Rauchwaarenhalle.
Müller, Kfm. a. Aich, Stadt Berlin.
Reißner, Rent. a. Washington, S. de Prusse.
Rosenthal, Kfm. a. London,
Rosenthal, Frau a. Kassel, und
Wagnus, Kfm. a. Hamburg, gr. Blumenberg.
Mohr, Buchh. a. Wittenberg, Stadt Dresden.
v. Rintwiz, Frl. a. Breslau, Palmbaum.
Rickelsen, Frau a. Bismar, S. de Pologne.
Müller, Oberinspector a. Dresden, und
Koller, Kfm. a. Bremen, Stadt Nürnberg.
Rente, Def. a. Dresden, Stadt Wien.
Nyström, Uhrenfabr. a. Stockholm, S. de Prusse.
Reuber, Oberger. Rath a. Kassel, Palmbaum.
Reudorffer, Kfm. a. Stromberg, S. de Pologne.
Rischke, Fabr. a. Auerbach, Rauchwaarenhalle.
Obermann, Abgef. a. Halle, Stadt Dresden.
Puen, Part. a. Breslau, Hotel de Pologne.
Peruß, Banq. a. Teplitz, Stadt Hamburg.
Prager, Kfm. a. Berlin, schwarzes Kreuz.
Revetin, Ingen. a. Edinburgh, S. de Pologne.
Reil, Rent. aus Halle,
v. Reben, Oberst a. Winsten a. d. Aller, und
Reuter, Kfm. a. Würzburg, Hotel de Baviere.
Rabsch, Frau, und
Ring, Frau a. Görlitz, Palmbaum.
Ruffe, Rechnungsführer a. Berlin, St. Wien.
Rosenstock, Kfm. a. Berlin, und
Rosenfeld, Kfm. a. Halle, Tiger.
Schröder, Kfm. a. Bremen,
v. d. Schulenburg-Wolfsburg, Graf, D. sic. a.
Merseburg, und
v. Schönfeld, Major a. Neuth, S. de Baviere.
v. Schönberg, Abgef. a. Thawmenhain, und
v. Stralendorf, Landrath a. Wismar, St. Dresden.
v. Schiebel, Part. a. Remel,
Schott, Insp. a. Weimar, und
Spinning, Maschinenfabr. a. Wien, Palmbaum.
Schlieder, Kfm. a. Berlin, und
v. Sedendorf, Rent. a. Dresden, gr. Blumenb.
Samoiloff, Rent. a. Petersburg,
v. Seutter, Kfm. a. Lindau, und
Schmidt, Frl. a. Larnowiz, Stadt Nürnberg.
Schilling, Abgef. a. Kl.-Partha, S. de Prusse.
Singer, Frl. a. Berlin,
Stefansky, Part. a. Krakau,
Simon, Major a. Dresden,
Stahler, Kfm. a. Keval,
Stübner, Beamter a. Magdeburg, und
Stübner, Bankdir. a. Frankf. a. D., S. de Pol.
Seifert, Kfm. a. Bamberg, Stadt Wien.
Trewendt, Buchh. a. Breslau, Stadt Dresden.
Tabera, Rent. a. Mexico, Stadt London.
Tänzer, Lehrer a. Tröbsdorf, Rosenkranz.
Thombrough, Rent. a. London, S. de Baviere.
Traser, Rent. a. Detwiz, Stadt Hamburg.
Ullstein, Kfm. a. Fürth, Stadt Dresden.
Victor, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
Weister, Kfm. a. Schlei,
Weißermann, Tuchm., und
Weißermann, Kfm. a. Fruchtswangen, Palmb.
Winter, Kfm., und
Winter, Lithograph a. Geries, und
Walterstrat, Kfm. a. Wollgast, Stadt London.
Wilsen, Rent. a. London, und
v. Warburg, Part. a. Berlin, S. de Baviere.
Wagner, Consul a. Berlin, und
Weber, Kfm. aus Halberstadt, S. de Pologne.
Wälch, Geschäftsführer a. Prag,
Witzenhausen, Kfm. a. Reg., und
Wohlfarth, Kfm. a. Neustädtel, St. Nürnberg.
Winteroll, Kfm. a. Gdln, Stadt Hamburg.
Wollach, Kfm. a. Berlin, Hotel de Russie.
Wöttinger, Kfm. aus Tirschtiegel, schw. Kreuz.
Zegge, Kfm. a. Schwedt, Stadt Hamburg.
Ziehlte, Kfm. a. Freistadt, Hotel de Pologne.
Zattiere, Rent. a. Mailand, Hotel de Baviere.
Zieres, Rent. a. Mexico, Stadt London.

Schwimmanstalt. Temper. d. Wassers d. 19. Aug. Abds. 17° R.

Themasühle. Strom-, Wellen- u. Regenbäder. Temper. des Wassers am 19. Aug. 17¹/₂° R.

Die Expedition d. Bl. nimmt Anzeigen von früh 8 bis Mitt. 12 U., und von Nachm. 2 bis Ab. 7 U. an; Sonn- u. Festtage nur Vormittags. — Die in den Wochentagen bis 4 Uhr aufgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.

Verantwortlicher Redacteur: Adv. R. F. Sanyel, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von C. Holz.
Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisstraße Nr. 4 u. 5.